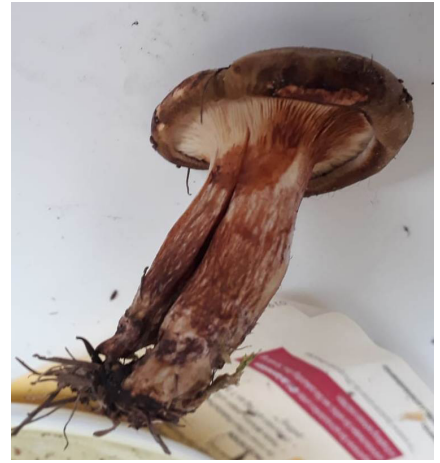


Der Kahle Krempling – ein Giftpilz?



Kahler Krempling – *Paxillus involutus*

Steckbrief:

- Hut: Gelb, oliv oder bräunlich, Rand lange eingerollt, anfangs filzig, später verkahlend, alt auch trichterförmig;
- Lamellen: zunächst ockergelb, alt olivbraun, auf Druck bräunend, am Stiel herablaufend;
- Sporenfarbe: ocker-braun
- Stiel: Länge bis zu 9 cm, Breite bis zu 5 cm, dem Hut gleichfarbig oder heller;
- Fleisch: gelblich bis bräunlich, Geruch und Geschmack säuerlich, obstartig, angenehm;
- Vorkommen: Immer einzeln, Massenzapilz meist auf saurem Boden, Frühsommer bis Spätherbst

Warum Kahle Kremplinge nicht sammeln?

Der Kahle Krempling war bis in die 1970er Jahre ein geschätzter Speisepilz, der auch auf Märkten gehandelt wurde. Der Genuss nicht ausreichend gegarter Kremplinge kann zu einer schweren, **teils tödlichen Gastroenteritis** führen. Zwar werden die im rohen Pilz enthaltenen Gifte (u. a. Hämolysine und Hämagglutinine) durch ausreichendes Garen zerstört.



Doch tödlich kann ferner das durch den Verzehr des Pilzes auftretende

Paxillus-Syndrom

sein: der Kahle Krempling enthält ein Allergen, das im Blut zu einer Antikörperbildung führen und das Paxillus-Syndrom verursachen kann. Hierbei vereinigen sich die Antigene des Pilzes mit den Antikörpern zu einem Antigen-Antikörper-Komplex, der die roten Blutkörperchen angreift und diese auf-

löst, was im schlimmsten Falle zum Tode führen kann. Da dieses Syndrom zumeist erst nach mehrmaligem Verzehr dieser Pilzart auftritt, manchmal erst nach Jahren, wurde sie früher für essbar gehalten, weil der Zusammenhang nicht erkannt wurde.

Symptome: Nach 15 Minuten bis 2 Stunden Erbrechen, Diarrhö, Flankenschmerz, Nierenschaden, Hypotonie (niedriger Blutdruck), u. U. Multiorganversagen – insbesondere nach wiederholten Mahlzeiten (auch noch nach Jahren); Hämolyse mit Todesfolge möglich.

Trotz seines lamellenförmigen Hymenophors gehört der Blätterpilz verwandtschaftlich zur Ordnung der Dickröhrlingsartigen (Boletales).



Impressum:

BUND Berlin e.V., Crellestr. 35, 10827 Berlin

Tel. 030/78 79 00-0, Fax: 030/78 79 00-18

E-Mail: kontakt@BUND-Berlin.de

www.BUND-Berlin.de

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY